

Herbstwanderung vom 10.09.-12.09.2004

Unsere alljährige Herbstwanderung führte uns auch diese Jahr wieder in den Luftkurort Lam im Bayerischen Wald. Beim Gasthof zum Rössl-Wirt trafen sich ca. 30 Personen („zählt hab ich's net“). Die einen kamen früher, die anderen später, aber pünktlich zum „Gemütlichen-Beisammen-Sein“ waren alle da. Unter den 50 mehr als 1000 m hohen Bergen des Bayerischen Waldes ist der Arber mit seinen 1456 m der höchste. Deshalb schmeicheln ihm die Waldler auch mit dem Prädikat „König der Bayerwaldberge“. Ein König muss erobert werden und so starteten wir am Samstag um 9.00 Uhr von Lohberg u den König unsere Aufwartung zu machen. Von der Zackenmühle aus ging es am Anfang immer leicht ansteigend Richtung Schneiderberg, von dort ab durch herrliches Waldgebiet. Nun wurde es steiler, zum mit schwimmenden Inseln geschmückten kleinen Arbersee auf 915m Höhe. Nach 2,5 Stunden hatten es alle geschafft! Der kleine Arbersee lud zum Rasten ein. Nach ausgiebiger Pause machten sich dann 16 Personen auf zum steilen Aufstieg mit dem Ziel Großer Arber. Der Rest der Truppe machte sich dann später auf den Rückweg nach Lohberg. Die 16-ner Gruppe stand schließlich nach ca. 1,5 Std. auf dem Gipfel des Bayerwald-Königs. Wenn hier auch nicht das Gipfelkreuz, sonder die Radartürme alles überragen, so lohnt die Aussicht auf Osser, Rachel und Falkenstein, sowie hinüber in den Böhmerwald doch alle Mühen. Der Abstieg ging dann über Brennes-Ebensäge zurück nach Lohberg, wo dann nach 6,5 Std. reiner Wanderzeit wieder Treffpunkt für die Turnerbundler war. Nach dem Abendessen im Basislager „Rössl-Wirt“ wurde noch lange bei Bier, Wein und einigen Blutwurzeln über die herrliche, aber auch anstrengende Tour geplaudert. So kurz nach Mitternacht fielen dann bestimmt alle müde, aber auch stolz auf sich selbst, ins Bett. Am Sonntag machte uns leider der Wettergott wieder mal einen Strich durch unsere Tourenplanung. Bei Wolken und zeitweise immer wieder Regen hatten nur noch elf 88-er Lust die Tour zu den Walderbauern mitzumachen. Während sich der Rest der Gruppe entschloß, mit dem Auto eine Bayerwald-Rundfahrt zu machen. Die Elfer-Truppe machte sich auf zum Veithbauernhof, welcher nach ca. 2 Std. Gehzeit erreicht war. Nach ausgiebiger Rast ging es dann über Lissen zurück nach Lam. Die Abteilungsleitung und Tourenplaner bedanken sich bei allen Teilnehmern, denn jeder hat auf seine Weise für ein schönes Wochenende am Fuße des Großen Arbers beigetragen. Bis zum nächsten Wanderwochenende im Herbst 2005.

Euer Heiner.